

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 03.06.1759-02.05.1760

31. August 1759

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172348

55
H. Alford in einem jungen Menschen und wie sie sich verhält? habe zu ver-
stehen das sie die Historien von einem verdichteten Lüggenh. poplery off-
no auch propagiert hatte. Ich ward von ungünstigen alt velteligen
Sachen die aus den Dicht- = Philosophie gekommen, wurde mir antwortet
mit weniger, daß sie vielmehr die Anger- Abfälle mit Jhr. Kräften
gefaßt: Gefesselt ungschuldig: Sie sagtet: Sie auch. Also ward in jeder von
den bestimmten Materie, und die übrige Zeit mit so bänlicher Dis-
cours vollbracht, Ich lasse mit einander das 8 Cap. an die Döner, und
junge das hier: Komt her zu mir spricht Gottes. Posa, und jünger zum
Alte.

Damals sagte der 1. Septembr. wegen der Lust. Das H. Justice und seine
Sachverständigen sich fortiguen mit und nach Remspach zu gehen. Ich
ginge in wenig von aus, so wie bei der Laurence van Busckere,
sich wandte zu dieser Justice, in, welcher sehr auch fortiguen
mir und zu begleiten. Dieser erzählte mir unter anderem, daß er von
einem Jahre und stiller Monette in einer Nachmittagszeit im Traum
sawet, und anzuweisen worden der 14, 15 und 16 versünde 2 Capitel: Luc.
zu befehlen. Da sie solches, seiner Frau erzählte und anzeigt, und
habe bei einer sehr Freunde empfunden, die unangenehm wäre.
Es hätte eine sehr wunderliche sehr große Menge. Etwa, und be-
stehen, sich, daß solches Anfang continuieren möchte. Um 1 Uhr p.m.
kam er in obwohlt nach, doch wohl besulten bei der Arbeit
von der Grenze von Ludwig Peter Wannemacher an. Meiner Bräut
Johanna sehr Jhr. Bräut weiter fort zu Jhr. Kindern, die da von
wissen, und hier in der vorerwähnten Laurence van Busckere
zum Gesellschafter, welcher Nachmittags mit mir anwilt, um die